

**Verlängerung für die Prinzenpaare**

Die aktuelle Corona-Lage hat auch Auswirkungen auf den Mönchengladbacher Karneval. Die gute Nachricht vorweg: Beide Prinzenpaare gehen in die Verlängerung.

**Mönchengladbach.** Das Präsidium des MKV hat die auf den 5. Januar 2022 verschobene Prinzenpaar-Proklamation abgesagt. „Die Proklamation ‚in großem Rahmen‘ mit über 600 Gästen können wir leider unter den jetzigen Gegebenheiten nicht durchführen. Dennoch brauchen wir ein Prinzenpaar“, erklärt dazu Gert Kartheuser, Vorsitzender des MKV. „Wir werden am 5. Januar 2022 eine Proklamation im historischen Ratssaal des Rathauses Abtei in kleinem Gästekreis durchführen. Von jeder unserer Gesellschaften wird ein Vertreter anwesend sein sowie natürlich das bereits proklamierte Kinderprinzenpaar“, so Kartheuser weiter. Die Proklamation erfolgt durch Oberbürgermeister Felix Heinrichs und wird aufgezeichnet, damit sie online für alle Jecken gezeigt werden kann. „Es ist uns wichtig, dass wir diesen besonderen Moment zu allen nach Hause bringen können“, sagt Dirk Weise, stellvertretender Geschäftsführer des MKV.

### **Session wird verlängert**

Für das designierte Prinzenpaar Stefan und Bianca Zimmermanns ändert sich nicht nur mit dieser anderen Form der Proklamation etwas. Der MKV geht davon aus, dass aufgrund der Gesamtlage in der „heißen Phase“ der Session ab Anfang Januar Karnevalsveranstaltungen nicht im ursprünglich geplanten



Das Kinderprinzenpaar konnte noch proklamiert werden, hat aber aktuell keine öffentlichen Auftritte. Daher gehen auch Prinz Marlon I. und Prinzessin Lea I. in eine zweite Session.

Foto: Andreas Baum

Umfang stattfinden können. Somit käme es für das Prinzenpaar entsprechend auch zu deutlich weniger Auftritten. Stefan und Bianca Zimmermanns haben sich daher dazu bereit erklärt, ihre Amtszeit auf zwei Sessionen zu verlängern.

Aus der für den 18. November 2022 in der Kaiser-Friedrich-Halle geplanten Proklamation eines neuen Prinzenpaars für die Session 2022/23 wird nun der „Große Mönchengladbacher Sessions-Auftakt“. Mit einer großen Festsitzung mit hochkarätigem Programm starten Stefan und Bianca dann in ihre zweite Session als Mönchengladbacher Prinzenpaar.

Gekaufte und bereits bezahlte Karten für die Prinzenpaar-Proklamation 2021 können zurückgegeben werden oder auf die Veranstaltung am 18. November 2022 übertragen werden. Auch das bereits proklamierte Kinderprinzenpaar Prinz Marlon I. und Prinzessin Lea I. wird die Vitusstadt durch eine zweite Session begleiten.

### Motto für zwei Sessionen

„Gladbach schwebt auf Wolke 7“ ist bekanntermaßen das Motto der laufenden Session 2021/22. Da derzeit ungewiss ist, in welchem Rahmen Veranstaltungen stattfinden können, hat sich der MKV entschieden, auch das Sessionsmotto in eine Verlängerung zu schicken – nur um einen winzigen Zusatz ergänzt: „Gladbach schwebt auf Wolke 7.1“. Somit können zum Beispiel alle bereits erstellten Orden und Kostüme weiter eingesetzt werden. „Auf die Kreativität der Gladbacher Karnevalistinnen und Karnevalisten können wir uns verlassen. Wir sind gespannt, wie das ‚7.1‘ umgesetzt werden wird“, freut sich Thorsten Neumann, Presse- und Eventbeauftragter des MKV.

### Veilchendienstagszug 2022

Der MKV wird zusammen mit seinen Mitgliedsgesellschaften, Vereinen und den für den Wagenbau Zuständigen bis spätestens Anfang Januar 2022 final entscheiden, ob und in welcher Art der Veilchen-

dienstagszug stattfinden kann und soll. Das aktuelle Infektionsgeschehen, die behördlichen Beratungen und politischen Entwicklungen sollen zunächst abgewartet werden. Eine generelle Absage scheint den Verantwortlichen zum jetzigen Zeitpunkt zu früh. Auf keinen Fall wird es aber zu einer Verschiebung des Zug-Termins kommen.

### Mitgliederversammlung

Am 15. Dezember findet eine außerordentliche Mitgliederversammlung des MKV statt. Dem Verband ist es wichtig, gemeinsam mit seinen angeschlossenen Gesellschaften die weitere Entwicklung der laufenden Session zu besprechen und verschiedene Konzepte und Formate vorzustellen. „Wir wollen gemeinsam mit den Vertretern der Gesellschaften und Vereine die nächsten Wochen und Monate abstimmen und planen sowie die Möglichkeiten, die sich bieten, erörtern und beschließen“, so Axel Ladleif, stellvertretender Vorsitzender des MKV.